

Erntedank-Sammlung 2018

Teilen > Not

Erntedank heißt Ernte teilen.

Sehr geehrter Herr Pfarrer! Liebe Pfarrgemeinde!

„Zukunft säen“ – So lautete das Motto des Diözesan Jubiläums, das wir anlässlich des 800-jährigen Bestehens unserer Diözese feiern durften. Zum bevorstehenden Erntedankfest dürfen wir nochmals dankbar zurückblicken – auf das, was dieses Jahr durch unsere Bemühungen und unsere Arbeit gewachsen ist. Es soll aber auch daran erinnern, unsere Gaben mit jenen zu teilen, die von Unwettern oder Ernteaufschlägen betroffen sind.



Auch im letzten Jahr gelang die Sammlung hervorragend. alleine durch Pfarren und Klöster konnten 2017 **€ 174.268,80** gesammelt werden. Insgesamt waren es **€ 194.047,96**.

Im Namen der Menschen, denen mit diesen Spenden geholfen werden konnte, danke ich Dir/Ihnen sehr herzlich für dieses großartige Engagement und die gelebte Nächstenliebe!

Die Caritas hat mit ihren Angeboten und dank der großartigen Arbeit in den Pfarren ein dichtes Netz der Hilfe über die ganze Steiermark gespannt und kann genau dort ansetzen, wo die Hilfe am nötigsten ist. Beispielsweise im Marienstüberl, wo im letzten Jahr über 90.000 Mahlzeiten an Bedürftige ausgegeben wurden.

Teilen ist eine Frucht der Dankbarkeit. Viele Menschen haben heute allerdings Angst vor dem Teilen. Das war auch schon in der ersten Christengeneration so. Darum schrieb Paulus an die Christengemeinde in Korinth: „Es geht nicht darum, dass ihr in Not geratet, indem ihr anderen helft; es geht um einen Ausgleich. Im Augenblick soll euer Überfluss ihrem Mangel abhelfen, damit auch ihr Überfluss einmal eurem Mangel abhilft.“ (2 Kor 8, 13-14). Der christliche Glaube sieht die Menschen als Geschwister nicht als Konkurrenten. Diese Sicht hilft uns, die Angst um uns selber zu überwinden und fähig zu werden für ein solidarisches Miteinander aller Menschen.

In diesem Sinne bitte ich Dich/Sie, auch heuer wieder eine Kirchensammlung anlässlich des Erntedankfestes durchzuführen.

Für weitere Informationen steht Dir/Ihnen gerne der/die jeweilige Caritas RegionalkoordinatorIn in der Region persönlich zur Verfügung.

Ich wünsche Dir/Ihnen einen schönen Herbst, Gottes Segen und viel Kraft für das neue Arbeitsjahr!

Es grüßt herzlich

Herbert Beiglböck
Caritasdirektor